



### Los geht's im Schwarzwild-Gewöhnungsgatter Altmühltal

Das Gatter beginnt im Frühjahr mit dem regulären Betrieb.

Termine sind für das gesamte erste Halbjahr 2017 bereits online buchbar unter [www.schwarzwildgatter-altmuehltal.de](http://www.schwarzwildgatter-altmuehltal.de)

Anfragen für Gruppenvereinbarungen per E-Mail an [antonhausner@gmx.de](mailto:antonhausner@gmx.de)



### Achtung Hundeführer: Staupe-Schutzimpfung überprüfen!

Wir weisen darauf hin, dass für eine Staupevirusinfektion, die bei Füchsen bekanntermaßen weit verbreitet ist, sämtliche Hunde- und Marderartigen und auch Waschbären empfänglich sind.

Anfang Dezember 2016 wurde in der Gemeinde Bockhorn im Landkreis Erding ein Steinmarder getötet, der durch abnormes Verhalten, Aggression und Vertrautheit im Wechsel aufgefallen war. Das Ergebnis der patho-histologischen Untersuchung am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) lautete: Staupe-Enzephalitis mit nachfolgender Sepsis durch Streptokokken.

Da der Staupe-Erreger ein großes Infektionspotential für unsere Jagdhunde hat, wird deshalb erneut auf die Notwendigkeit einer gültigen Staupe-Schutzimpfung hingewiesen.

Dr. K. Ottis



Foto: M. Migos

### Weiter geht's im Schwarzwildübungsgatter Aufseß

Das Schwarzwildübungsgatter für Jagdhunde Aufseß ist ab 15. Februar wieder die ganze Woche durchgehend geöffnet.

Für Terminabsprachen erreichen Sie uns ab 1. Februar montags von 8 Uhr bis 10 Uhr und mittwochs von 8 Uhr bis 10.30 Uhr und von 17.30 Uhr bis 21 Uhr.

## Mondkalender München

Februar 2017

| Mi 1  | Do 2  | Fr 3  | Sa 4  | So 5  | Mo 6  | Di 7  | Mi 8  | Do 9  | Fr 10 | Sa 11 | So 12 | Mo 13 | Di 14 | Mi 15 | Do 16 | Fr 17 | Sa 18 | So 19 | Mo 20 | Di 21 | Mi 22 | Do 23 | Fr 24 | Sa 25 | So 26 | Mo 27 | Di 28 |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 7.41  | 7.40  | 7.38  | 7.37  | 7.35  | 7.34  | 7.33  | 7.31  | 7.29  | 7.28  | 7.26  | 7.25  | 7.23  | 7.21  | 7.20  | 7.18  | 7.16  | 7.14  | 7.13  | 7.11  | 7.09  | 7.07  | 7.05  | 7.04  | 7.02  | 7.00  | 6.58  | 6.56  |
| 17.13 | 17.14 | 17.16 | 17.18 | 17.19 | 17.21 | 17.22 | 17.24 | 17.26 | 17.27 | 17.29 | 17.31 | 17.32 | 17.34 | 17.35 | 17.37 | 17.39 | 17.40 | 17.42 | 17.43 | 17.45 | 17.46 | 17.48 | 17.50 | 17.51 | 17.53 | 17.54 | 17.56 |
| 9.55  | 10.24 | 10.55 | 11.30 | 12.09 | 12.55 | 13.48 | 14.48 | 15.54 | 17.03 | 18.13 | 19.22 | 20.28 | 21.33 | 22.36 | 23.38 | —     | 0.38  | 1.37  | 2.33  | 3.27  | 4.17  | 5.03  | 5.45  | 6.22  | 6.56  | 7.27  | 7.57  |
| 22.28 | 23.40 | —     | 0.53  | 2.05  | 3.15  | 4.21  | 5.21  | 6.12  | 6.56  | 7.34  | 8.06  | 8.35  | 9.02  | 9.28  | 9.54  | 10.21 | 10.51 | 11.25 | 12.03 | 12.47 | 13.37 | 14.33 | 15.35 | 16.41 | 17.51 | 19.02 | 20.15 |

- = Neumond
- = Vollmond

Achtung: Die Auf- und Untergangszeiten gelten nur für München. Im übrigen Bayern können sie bis zu 20 Minuten früher oder später liegen. Der Landesjagdverband Bayern e.V. übernimmt deshalb keine Gewähr für die Richtigkeit der Zeiten im Sinne von § 19, Abs. 1, Ziffer 4, BjagdG.

Informationen: Bayerische Volkssternwarte München e.V., Rosenheimer Straße 145 h, 81671 München, Tel.: 089/406239, E-Mail: [Volkssternwarte@lrz.tum.de](mailto:Volkssternwarte@lrz.tum.de), Internet: [www.sternwarte-muenchen.de](http://www.sternwarte-muenchen.de)

## NACHRUF



### Abschied von Dr. Wolfgang Burhenne

Am 6. Januar ist in seinem Heimatort bei Königswinter Dr. Wolfgang E. Burhenne verstorben. Der 92-jährige war

ein Grandseigneur des internationalen Umweltrechts und gilt unter anderem als einer der Väter des Washingtoner Artenschutzabkommen CITES. Am 9. November 2016 hatte ihm der BJV in München gemeinsam mit dem Verlag DLV seinen Naturschutzpreis verliehen. Dr. Burhenne war tief verwurzelt in der Jagd, die der gebürtige Hannoveraner von beiden Eltern in die Wiege gelegt bekam und seit seiner Jugend in Garmisch-Partenkirchen aktiv ausübte. Direkt nach dem Zweiten Weltkrieg half er in München bei der Wiedergründung des Süddeutschen Jagdgebrauchshundevereins und war rund ein Jahr lang am Jagdreferat des bayerischen Forstministeriums beschäftigt. Um 1950 beriet er den Bay-

erischen Landtag bei der Entwicklung des ersten Bayerischen Jagdgesetzes, gründete die Schutzgemeinschaft Deutsches Wild und wirkte auch an der Entwicklung des Bundesjagdgesetzes mit.

Dr. Burhenne war bis zuletzt Mitglied in der BJV-Kreisgruppe Bad Tölz und ein wichtiger, weitsichtiger Berater des BJV. Er war Träger des BJV-Ehrenbruchs in Silber sowie des Ehrenzeichens in Gold. Im Internationalen Jagdrat CIC war er Ehrenjustiziar.

Dr. Burhennes diplomatisches Geschick, seine weltumspannenden Kenntnisse der Umweltpolitik und sein unablässiges Wirken für Wild, Jagd und Nachhaltigkeit werden uns fehlen.

Prof. J. Vocke

### Informationsschild „Lebensraum Blühfläche“ erhältlich

Die Wildlebensraumberatung in Bayern hat ein Informationsschild zum „Lebensraum Blühfläche“ gestaltet. Damit können Jäger, Landwirte und Imker die Bevölkerung über Funktion und Nutzen von Blühflächen des Bayerischen Kulturlandschaftsprogrammes, von blumenreich begrünten Feldrändern und Stilllegungsflächen des Greenings sowie von Bienenweiden oder Wildäckern fürs Wild informieren.



Das Schild ist aus wetterbeständigem Alu-Dibond®. Maße: 42 x 29,7 cm, Dicke 5 mm

Es ist zum Preis von 13,50 Euro pro Schild plus 2,50 Euro Versandkostenpauschale zu bestellen per E-Mail unter: [Wildlebensraum@lfl.bayern.de](mailto:Wildlebensraum@lfl.bayern.de) oder im Internet unter <http://www.lfl.bayern.de/iab/kulturlandschaft/149913/index.php>

## DIE HOHE JAGD & FISCHEREI®



NEU:  
**Fast Lane Ticket**  
Online kaufen!

29. Internationale Messe für Jagd, Fischerei, Abenteuer Natur & Reisen

16.–19. FEBRUAR  
Messezentrum Salzburg

mit Sonderschau:



Eine Veranstaltung der  
Reed Exhibitions®  
Messe Salzburg





### Hubertustaler für Rainer Grüter

Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde Forstamtsrat a. D. Rainer Grüter von BJV-Präsident Prof. Jürgen Vocke der Hubertustaler des BJV verliehen. Der Jubilar ist Kreisjagdberater des Landkreises Fürstfeldbruck und ein hoch geschätzter Berater des Verbandes in jagdfachlichen Fragen, insbesondere rund um die Schwarzwildjagd. Vocke bezeichnete ihn als „jagdlichen Fachmann par excellence“. Darüber hinaus ist Grüter Mitglied der Jägerprüfungskommission und passionierter Schweißhundeführer. Das Wirken von Rainer Grüter zeige, so Vocke, dass Wild und Wald sowie waidgerechte Jagd und Landwirtschaft zusammen gehen. „Es kommt eben auf guten Willen und Können an, beides ist bei Rainer Grüter überreich vorhanden.“ Wir gratulieren herzlich!

Sch

### BUCHTIPP

#### Wie man einen Schweißhund „macht“



Von BJV-Mitglied Harald Fischer  
Der Praktiker beschreibt einen etwas anderen Weg der Hundeausbildung und setzt nicht auf Befehl und Gehorsam. Er nutzt die natürlichen Anlagen und Triebe, festigt und verstärkt sie, um seine Hunde zu passionierten Findern zu machen.

3. Auflage erschienen 2016 im Verlag Neumann-Neudamm  
ISBN 978-3-7888-1736-7,  
Preis: 29,95 €

# AUGEN AUF BEIM AUTOKAUF

## Bis zu 35% Rabatt für BJV-Mitglieder

Foto: Suzuki





### Ottergerechtes Brückenbauwerk in Haidmühle im Bayerischen Wald errichtet

Die häufigste Todesursache beim Fischotter ist der Straßenverkehr. Was bis dato fehlt, sind genügend Querungshilfen beziehungsweise Unterführungen, so dass die Otter gefahrlos von einer Straßenseite zur anderen wechseln können.

Erfahrungsgemäß sind trockene, möglichst beidseitige Ottersteige als Querungshilfen und eingebaute größere Trittbausteine im Fließbereich zur Reviermarkierung zielführend. Bemerkenswert ist, dass Fischotter dieselben Wege und Pässe bevorzugen und sich speziell in ottergerechten Bauwerken längere Zeit aufhalten, ohne dass sie vom fließenden Straßenverkehr gestört werden.

Das Staatliche Bauamt Passau plante an der Staatsstraße Philippsreut-Altreichenau den Abbruch eines bestehenden Stahlblechdurchlasses und an gleicher Stelle den Neubau eines Betonbrückenbauwerkes über den Kreuzbach. Das Gerinne selbst wurde als Wildbachgerinne ausgebildet. Der Kreuzbach führt im Kreuzungsbereich eine durchschnittliche Wassermenge von rund 10 cbm/s und mündet unmittelbar in die Kalte Moldau.

Für diese beachtlichen brückenbautechnischen Maßnahmen zum Schutz der Otterbestände gebührt den zuständigen Mitarbeitern des Staatlichen Bauamtes mit dessen Leiter Robert Wufka herzlicher Dank. Ebenso der bauausführenden Firma Alfons Paulik für die fach- und termingerechte Ausführung.

R. Hoffmann

### Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Wenn Sie mehr aktuelle Informationen wünschen, dann klicken Sie auf [www.jagd-bayern.de](http://www.jagd-bayern.de) und abonnieren Sie unseren Newsletter!



## TERMINE

### Symposium Große Beutegreifer „Luchs und Wolf“

6./7. April, Freyung in Niederbayern

In Zusammenarbeit des BJV mit der Bayerischen Akademie für Jagd und Natur und der Wildland-Stiftung Bayern. Fachreferenten werden die aktuelle Situation beider Tierarten und insbesondere den Umgang mit Konflikten beleuchten und Erfahrungen auch aus den Nachbarländern einbringen.

Informationen in der BJV-Geschäftsstelle bei Ulrike Kay-Blum,  
E-Mail: [ulrike.kay-blum@wildland-bayern.de](mailto:ulrike.kay-blum@wildland-bayern.de)  
Ausführliches Programm folgt.

### BJV-Grünlandsymposium

28. April, Haus Hopfensee, Füssen

Weitere Informationen folgen.

Anzeige

BAVARIAN HUNTERS  
*Wir sind Jagd.*



### WIR SIND JAGD, OUTDOOR UND LEIDENSCHAFT

Bavarian Hunters ist die neue Marke für Jäger, Schützen und Outdoor-Liebhaber im Herzen Bayerns. Eine große Auswahl in einem ansprechenden Rahmen erwartet Sie ab dem **01. Februar 2017**.

Wir freuen uns auf Sie!